



Protokollauszug zum STADTTEILAUSSCHUSS POPPENWEILER

am Montag, 18.03.2013, 18:05 Uhr, Kelter, Erdmannhäuser Straße 1

ÖFFENTLICH

TOP 1 **Sachstandsbericht Stadtteilentwicklungsplan (STEP) Poppenweiler**

Beratungsverlauf:

Eingangs der Sitzung üben die Stadtteilausschussmitglieder Kritik am frühzeitigen Versand der Tagesordnung, wodurch der Punkt „Fragen der Mitglieder“ zwar behandelt werden könne, auf dieser jedoch nicht ausgewiesen sei. Weiter wünschen sie sich für künftige Sitzungen, dass Themen wie „STEP Poppenweiler“ mit Unterpunkten konkretisiert werden sollen.

Die Sachstandsberichte zum Stadtteilentwicklungsplan (STEP) Poppenweiler und zum Landessanierungsprogramm (LSP) „Ortskern Poppenweiler“ sind an Hand einer Präsentation erfolgt. Die Präsentation liegt dem Protokoll als Anlage bei.

Zum Thema Breitbandversorgung beantwortet Herr **Fazekas** (Referat Nachhaltige Stadtentwicklung) Fragen des Gremiums. Er schildert die Situation in anderen Stadtteilen und verweist auf die fehlende rechtliche Handhabe, um seitens der Stadtverwaltung eine bessere Versorgung Poppenweilers durchzusetzen. Weiter bestätigt er, dass – sofern die im Herbst 2011 durchgeführte Bedarfserhebung den datenschutzrechtlichen Anforderungen des Regierungspräsidiums Stuttgart genüge – keine weitere Umfrage erforderlich sei.

Zum Kinder- und Familienzentrum merken die Mitglieder des Stadtteilausschusses an, dass eine Gestaltung der Front mit feststehenden Lamellen nicht ihre Zustimmung finde. Sie regen stattdessen seine elektrische Jalousie als verstellbarer Sonnenschutz an.

Frau **Barnert** (FB Hochbau und Gebäudewirtschaft) erläutert, Details würden derzeit noch mit dem Bauphysiker abgestimmt. Die Verwaltung werde jedoch noch vor der Sommerpause mit dem Bau- und Vergabebeschluss in den Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt kommen und auch der Stadtteilausschuss werde hierzu eingeladen. Hinsichtlich des Umbaus des Alten Schulhauses gibt sie bekannt, dass dieser erst nach dem Auszug der Kinder angegangen werden könne.

Auf Nachfragen des Gremiums ergänzt EBM **Seigfried**, dass die Betreuungszeiten des Kinder- und Familienzentrums noch nicht festgelegt werden könnten, da diese auf die noch zu diskutierenden Betreuungsformen und Angebote an der Schule abgestimmt werden müssten. Was die angeregte Elternumfrage anbelange, so werde diese – ähnlich wie dies auch beim Kinder- und Familienzentrum auf der Hartenecker Höhe der Fall gewesen sei – zeitnah im Vorfeld der Inbetriebnahme durchgeführt.

Verteiler: GSGR, RefNSE, 65, 48

TOP 2**Sachstandsbericht Landessanierungsprogramm (LSP)
Poppenweiler**

Beratungsverlauf:

Zum Beratungsverlauf siehe Tagesordnungspunkt 1.

Herr **Springer** (Referat Nachhaltige Stadtentwicklung) gibt ergänzend bekannt, dass seit der letzten Stadtteilausschusssitzung am 14.11.2013 keine neuen Verträge geschlossen worden seien. Laufende Verträge würden jedoch weiter abgerechnet bzw. abgewickelt.

TOP 3**Einrichtung einer Fußgänger-Signalanlage am
Kelterplatz in Poppenweiler**

Beratungsverlauf:

Herr **Leban** (FB Tiefbau und Grünflächen) stellt die Errichtung einer Fußgänger-Signalanlage für die kommenden Pfingstferien in Aussicht. In diesem Zusammenhang würden auch der Granitpflastergurt und der Straßenbelang saniert.

TOP 4**Beratungspunkte aus dem Stadtteilausschuss
Poppenweiler****Vorl.Nr. 095/13**

Beratungsverlauf:

1. Kinder- und Familienzentrum
Zum Beratungsverlauf siehe Tagesordnungspunkt 1.
2. Elternumfrage
EBM **Seigfried** sagt zu, die Mitglieder des Stadtteilausschusses über den aktuellen Sachstand schriftlich zu informieren.

Verteiler: 48
3. Umbau Altes Schulhaus
Zum Beratungsverlauf siehe Tagesordnungspunkt 1.
4. Alte Scheune Reinhold-Maier-Straße
Zum Beratungsverlauf siehe Tagesordnungspunkt 1.
5. Breitbandversorgung
Zum Beratungsverlauf siehe Tagesordnungspunkt 1.

6. Wann kommt die Fußgängerampel am Kelterplatz?

EBM **Seigfried** verliest eine Stellungnahme des FB Sicherheit und Ordnung, wonach aus verkehrsrechtlicher Sicht die Ausweisung von Tempo 30 nicht möglich sei, da keine Häufung von Unfällen durch unangepasste Geschwindigkeiten zu verzeichnen sei. Für eine Querungshilfe in Form einer Mittelinsel wiederum sei die Straße zu schmal. Von den Mitgliedern des Stadtteilausschusses auf Tempo 30-Regelungen in Pleidelsheim, Ilsfeld und Hegnach hingewiesen, sagt er eine Prüfung und Beantwortung durch den FB Sicherheit und Ordnung zu.

Verteiler: 32

7. Winterdienst

EBM **Seigfried** erklärt, er werde den Wunsch des Stadtteilausschusses, die Gefällstraßen „Südstraße“, „Irisweg“ und „Birkenrain“ als gefährlich zu definieren und in den Winterdienst aufzunehmen an den FB Technische Dienste Ludwigsburg zur Prüfung weiterleiten.

Verteiler: 68

8. Friedhofangelegenheiten

Herr **Leban** (FB Tiefbau und Grünflächen) weist darauf hin, dass der gewünschte Türschließer bereits angebracht sei. Die weiteren Arbeiten an der Aussegnungshalle seien voraussichtlich bis Ende März erledigt.

9. Sachstand Dreiseitenhäuschen

Zum Beratungsverlauf siehe Tagesordnungspunkt 1.

10. Krone-Areal

Zum Beratungsverlauf siehe Tagesordnungspunkt 1.

11. Haldenstraße

Zum Beratungsverlauf siehe Tagesordnungspunkt 1.